QUA-LiS NRW
Supportstelle Weiterbildung

Qualitäts- und
UnterstützungsAgentur –
Landesinstitut für Schule

Fakt vs. Fake: Innovationsfonds 2025

Potenzial und Gelingensbedingungen

Kirsten Hillmann, Supportstelle Weiterbildung

Überblick

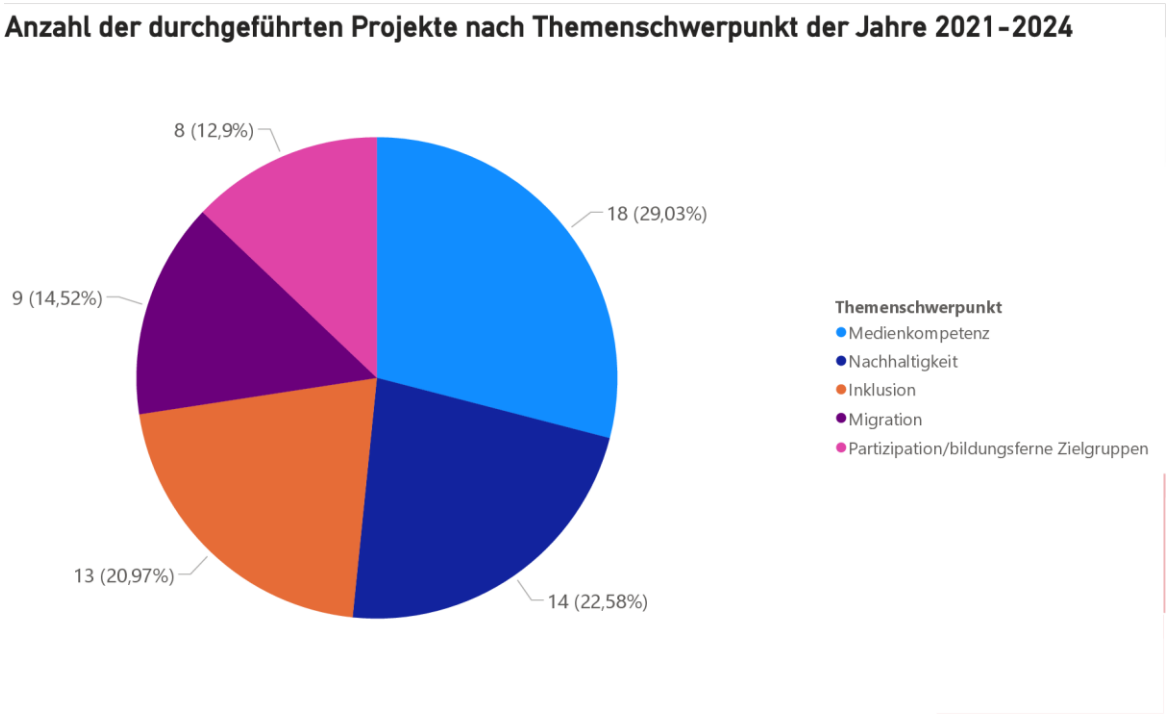
1. Fakten: Innovationen in der Weiterbildung
2. Fakten: Potenzial und Chancen
3. Fakten vs. Fake: Gelingensbedingungen und Erfolgsfaktoren
4. Ihre Fragen und Anregungen

Fakten: Innovationen in der Weiterbildung

- Weiterbildungsgesetz NRW §§ 17 und 19
- Jährlicher Förderaufruf mit Leitfragen und Bewertungskriterien
- Homepage der Supportstelle Weiterbildung
  - Informationen zu den jeweiligen Förderaufrufen
  - Formulare zur Interessensbekundung als auch zur Projektdokumentation
  - FAQ
  - Projektsteckbriefe
- Podcasts der Supportstelle Weiterbildung
  - Weiterbildung im Wandel

Potenzial und Chancen

- 1 Millionen Euro jährliche Fördersumme
- Projektförderung bis 50.000 Euro
- konkret 2021-2024
  - ✓ 62 geförderte Projekte
  - ✓ 2,03 Millionen Euro
  - ✓ Projekte als Türöffner zu neuen Zielgruppen, Kooperationspartnern und Netzwerken



QUA-LiS NRW
Supportstelle Weiterbildung

UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule

Potenzial und Chancen - Fördergeldgeber

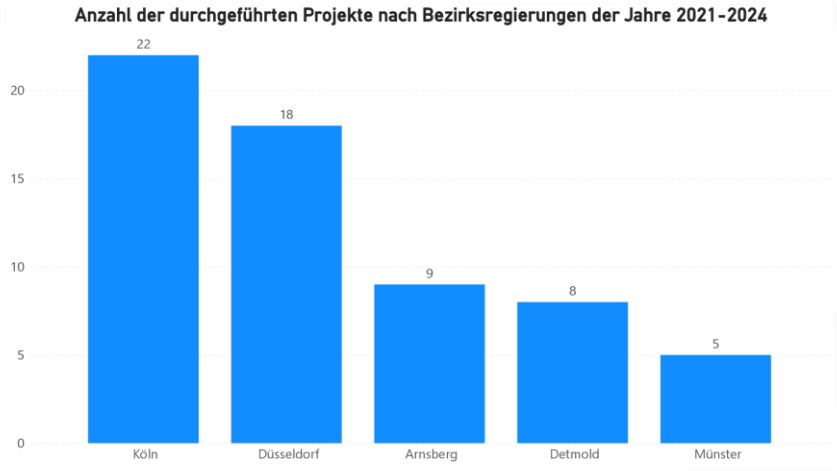
Empfehlung des Landesweiterbildungsbeirates zu einem nachvollziehbaren Punktesystem

- Ausschlusskriterien
  - Kriterien: Sind die formellen Voraussetzungen gem. LHO, WbG etc. erfüllt?
  - 0 Punkte bei der Frage: Ist der Ansatz innovativ? Durch welche Punkte zeichnet sich die Innovation aus?
- Mit einem Punkt bei Erfüllung
  - Ist die Darstellung der Ausgangslage und Zielsetzung schlüssig?
  - Ist die methodisch-didaktische Konzeption schlüssig?
  - Kooperation mit Einrichtung des eigenen Trägers oder weiterer WbG-Einrichtung
  - Kooperation mit anderer Bildungs-, Kultureinrichtung, Verein o.ä
  - Ist eine Veröffentlichung der Materialien, der Ergebnisse oder eine abschließende Fachtagung geplant?
  - Ist dargestellt, wie mit dem Projekt oder dem Ergebnis auch zukünftig i.d. Einrichtung/ Kooperationspartner gearbeitet werden soll?
- Kriterien mit mehreren Punkten im Ranking
  - Ist der Ansatz innovativ? Durch welche Punkte zeichnet sich die Innovation aus? (1-5 Punkte)
  - Gesellschaftlicher Beitrag: Welchen Beitrag leistet das Projekt für eine inklusive, offene, nachhaltige und sich zunehmend digital organisierende Gesellschaft? (1-3 Punkte)
  - Neue Zugänge: Welche Strategien werden entwickelt, die neue Zugänge eröffnen und zur Partizipation motivieren? (1-4 Punkte)

Mögliche Gesamtpunktzahl: 18

Verschenktes Potenzial

- 10 von 72 Projekten haben trotz Bewilligung keinen Antrag gestellt



- 18 (!) der 45 für 2025 eingereichten Interessenbekundungen erfüllten entweder die formalen Voraussetzungen nicht (fehlende Unterschrift, zu geringer Eigenanteil etc.) oder wurden als nicht innovativ bewertet.

Fakten vs. Fake

- „Das Einreichen einer Interessensbekundung ist aufwendig.“
  - Interessensbekundung als Ausdruck einer gute Projektplanung:
    - Grobe Finanzübersicht
    - Auflistung der Kooperationspartner
    - Beschreibung des Projektziels und der Zielgruppe
    - Darlegung der Ausgangssituation und des innovativen Ansatzes (auf 4.000 Zeichen)
    - Ergebnis/Produkt am Ende des Projektes
    - Meilensteinplan
    - Projektdokumentation/Veröffentlichung
    - Transfer und Nachhaltigkeit

Fakten vs. Fake

- „Der Antragszeitraum ist zu kurz.“
  - Förderaufrufe im Januar/Februar
  - Einreichen der Interessensbekundungen bis zum 31. Mai 2025
- „Die Projektdokumentation und Abrechnung sind aufwendig.“
  - Projektdokumentation ist auch Sachbericht zum Verwendungsnachweis
  - findet sich zu etwa 80-90% in den veröffentlichten Projektsteckbriefen.

Erfolgsfaktoren für Innovationsprojekte

Erfolgsfaktoren für Innovationsprojekte

- Gute Projektplanung
  - Überzeugende Projektidee
    - Hier müssen Inhalt UND Nutzen zusammenpassen
    - Zur Gewinnung von Projektmitarbeitenden, Kooperationspartnern und Teilnehmenden
  - Personalplanung
    - Personelle Ressourcen im Vorfeld besser einschätzen und berücksichtigen
    - Personalsuche schon im Vorfeld starten und „Türöffner-Menschen“ für das Projekt identifizieren
    - Hohes Engagement der Projektverantwortlichen als Gelingensfaktor
  - Kooperationen und Netzwerkarbeit
    - Netzwerkarbeit (Wen habe ich in meiner Kommune als Begleitung bzw. interessanten Kooperationspartner?)
    - verbindliche Absprachen mit den Kooperationspartnern bereits im Vorfeld

Erfolgsfaktoren für Innovationsprojekte

- Gute Kommunikation und Informationsmanagement als Gelingensfaktor
  - Mit den Kooperationspartnern und Akteuren
    - Persönliche Gespräche, regelmäßige Projekttreffen
    - Aushänge und Informationstafeln
    - Geeignete digitale Lösungen (Lernplattformen, One-Note etc.)

- Flexibilität
    - Alternativplanungen mitdenken
    - Anrufen!!! (Netzwerk, Supportstelle Weiterbildung, Bezirksregierung, Ministerium)
- Gute Öffentlichkeitsarbeit
- Transfer
    - Raus aus dem Silodenken! Weiterbildung als Ganzes denken.
    - möglichst Überführung in Regelangebot
    - Ggfs. frühzeitig Anschlussfinanzierung planen (Sponsoren, Stiftungen etc.)

Fazit

- 1 Millionen Euro jährliche Fördersumme
- Projekte als Türöffner zu neuen Zielgruppen, Kooperationspartnern und Netzwerken

innovationen
in der weiterbildung

Raum für Ihre Fragen und Anregungen

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kirsten Hillmann,
Supportstelle Weiterbildung
kirsten.hillmann@qua-lis.nrw.de
Tel. 02921 683-1910